

Neun.

Internationales Literaturfest



lit.RUHR

7.–12.10.2025

www.lit.ruhr

Herzlich willkommen!

Liebes Publikum,

zum neunten Mal lädt die lit.RUHR dazu ein, Literatur in all ihren Facetten zu feiern – als Spiegel unserer Zeit, als Bühne für Debatten, als Quelle der Inspiration und natürlich auch als Freude am Erzählen. In einer Welt, die sich rasant verändert, können Bücher neue Blickwinkel eröffnen, Orientierung geben und Momente der Gemeinschaft schaffen.

Ob große neue Romane, spannende Sachbücher, intensive Gespräche zu aktuellen Themen oder unterhaltsame Abende – unser Festival zeigt, wie vielfältig Literatur bewegen, zum Nachden-

ken anregen und unterhalten kann. Die lit.kid.RUHR bereichert das Programm mit Lesungen und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche, Schulklassen und Familien.

Dass wir dieses Festival erneut auf die Bühnen der Region bringen können, verdanken wir unseren Partnern, Sponsoren und Förderern, deren Engagement und Vertrauen uns seit Jahren begleiten – und Ihnen, unserem Publikum, das mit Neugier, Offenheit und Begeisterung dabei ist. Wir hoffen, Sie werden auf den folgenden Seiten viele Gründe finden, uns wieder zahlreich zu besuchen.

Ihr Team der lit.RUHR

Das Leben fing im Sommer an – mit Christoph Kramer

20 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen
Tickets ab 17 €

Er spielte für den Bundesligisten Borussia Mönchengladbach, war von 2014 bis 2016 Nationalspieler, wurde 2014 Weltmeister und ist ein viel gefragter Experte.

Jetzt gab **Christoph Kramer** sein literarisches Debüt: Sommer 2006 – ein Hitzerekord jagt den nächsten, die Fußballweltmeisterschaft elektrisiert das Land, und für den 15-jährigen Chris verändert sich gerade das ganze Leben. Er will Fußballprofi werden, aber vor allem will er eins: endlich cool sein.

Wie jeder andere Teenager ist Chris auf der Suche nach sich selbst. Als auch noch Debbie anfängt, sich für ihn zu interessieren, beginnt eine emotionale Achterbahnfahrt, bei der Chris alles wagt.

Mit viel Herz und Gespür für die kleinen Dinge, die im Leben einfach alles bedeuten, erzählt Kramer in **Das Leben fing im Sommer an** von den Höhen und Tiefen des Erwachsenwerdens, von Freundschaft und der ersten Liebe.

Dienstag, 7.10.



Stiftung
Zollverein

>> 02

Die Momente-Sammler – Stephan Schäfer und Kester Schlenz im Gespräch über ein gutes Leben

20 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

Tickets ab 18 €

Was macht ein gelingendes Leben aus? Was erfüllt uns? Wer und was ist uns wichtig? Gibt es ein Rezept für Glück? In ihren neuen Büchern suchen die beiden Bestsellerautoren **Stephan Schäfer** und **Kester Schlenz** – jeder auf seine Weise – nach Antworten. Schäfer, der 2024 mit »25 letzte Sommer« den Überraschungsbucherfolg des Jahres vorlegte, erzählt in seinem neuen Roman **Jetzt gerade ist alles gut**, wie eine überlebte Sepsis das Leben des Erzählers verändert. Die Erfahrung wirkt

für ihn eine neue Frage auf: Warum vertagen wir so oft das Leben auf später, obwohl alles jederzeit kippen kann? Schlenz hingegen schreibt, 30 Jahre nach seinem Bestseller »Mensch, Papa! Vater werden – das letzte Abenteuer«, mit Witz und Wärme über seine neue Rolle als Großvater: **Mensch, Opa! Großvater werden – endlich wieder Abenteuer**. Die beiden langjährigen Freunde lesen aus ihren Büchern – und sprechen über Freundschaft, Familie und das große Glück in kleinen Momenten.

RAGSTIFTUNG

Wir stiften Zukunft.

Wirtschaftlich tragfähig, ökologisch verantwortlich und nah an den Menschen: Auf die RAG-Stiftung ist Verlass. Sie finanziert im vollen Maße die dauerhaften Aufgaben des Nachbergbaus: Grubenwasserhaltung, Poldermaßnahmen und Grundwasserreinigung.

Die sozialverträgliche Abwicklung und Nachsorge eines ganzen Industriezweigs hat Modellcharakter. Mit der Finanzierung entlastet die RAG-Stiftung die öffentliche Hand und leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur ökologischen und wirtschaftlichen Transformation in den ehemaligen Steinkohlenregionen.

Darüber hinaus fördert die RAG-Stiftung Projekte, die den Fortbestand der sozialen Werte des Bergbaus sichern, und setzt somit langfristig wirkende Impulse.

Für eine lebenswerte Zukunft über Tage.

rag-stiftung.de



SDG-Infotool:
Nachhaltigkeit
angelegt im
Stiftungszweck



Erlebe die
RAG-Stiftung in
360°



>> 03

Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104 – mit **Susanne Abel**

18.30 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
Tickets ab 18 €

Am Ende des Zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden, der nichts über sich selbst und seine Herkunft weiß. Sein Alter wird geschätzt, er bekommt den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf, in dem viel Ordnung und noch mehr Zucht herrscht. Als er die ältere Kriegswaise Margret kennenlernt, werden die beiden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschließen, sich nie wieder loszulassen.

Nach ihren beiden hochgelobten Bestsellern »Stay away from Gretchen« und »Was ich nie gesagt habe« präsentiert **Susanne Abel** ihren neuen Roman **Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104**, der „das Horrorsystem dieser Gesellschaft von Davongekommenen mit einer Intensität und Genauigkeit lebendig macht, an die vermutlich so schnell kein Film und kein Sachbuch heranreichen“ (DER SPIEGEL). **Caroline Grafe** führt durch den Abend.



>> 04

Westend – **Volker Kutscher** und **Kat Menschik** erzählen ein grandioses Kapitel der Krimireihe um Gereon Rath

19 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
Tickets ab 18 €

Volker Kutschers Rath-Romane, die international erfolgreich als »Babylon Berlin« verfilmt wurden, enden im Jahr 1938. Was danach mit den Figuren passiert – dem windigen Kommissar Gereon Rath, der mutigen Charlotte Ritter, dem aufrechten Wilhelm Böhm und all den anderen –, bleibt ungewiss. Jetzt fügt Volker Kutscher der Serie mit **Westend** ein weiteres fulminantes Kapitel hinzu: Im Jahr 1973 besucht der Privatdozent Hans Singer den 74-jährigen Gereon Rath im Seniorenheim für

ein Interview. Scheinbar geht es um die Polizeiarbeit in den 1930er- und 1940er- Jahren. Tatsächlich enthüllen sich aber Verstrickungen mit den Nazis ebenso wie mit den DDR-Behörden, Verrat und ruinierte Lebensläufe. Deutsche Nachkriegsgeschichte, von Volker Kutscher erzählt als hochspannendes Kammerspiel, stimmungsvoll illustriert von **Kat Menschik**, Deutschlands bekanntester und beliebtester Buchillustratorin.
Mod.: **Thomas Böhm**

Mittwoch, 8.10.

BROST-
STIFTUNG

>> 05

Reviergeschichten – Fragen eines lesenden Schauspielers Dietmar Bär trifft Lisa Roy

19 Uhr

KAUE Gelsenkirchen

Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen
kostenlos; Anmeldung notwendig über www.lit.ruhr

Mit der neuen Reihe der Brost-Stiftung »Fragen eines lesenden Schauspielers« widmet sich **Dietmar Bär**, Schauspieler und leidenschaftlicher Leser, der Literatur aus dem Ruhrgebiet – im Gespräch mit Autor:innen, deren Werke eng mit der Region verbunden sind. Zum Auftakt trifft er im Rahmen der lit.RUHR auf **Lisa Roy**, deren viel beachtetes Debüt **Keine gute Geschichte** in Essen-Katernberg spielt. Sie erzählt von Arielle Freytag, die nach einem Zusammenbruch an den Ort ihrer Kindheit zurück-

kehrt – und dort nicht nur mit ihrer Vergangenheit, sondern auch mit einer schmerzhaften Familiengeschichte konfrontiert wird. Ein schonungslos ehrlicher, eindringlicher Roman über Herkunft, Identität und das Verschwinden. Mit Dietmar Bär spricht Lisa Roy über das Schreiben im Ruhrgebiet, über ihre Figuren und darüber, wie Orte Biografien prägen. Die Reihe lädt ein, das Revier als vielfältige literarische Landschaft neu zu entdecken.



Ideen mit Wirkung.

Für das Ruhrgebiet und weit darüber hinaus!

Gemäß dem Pioniergeist, der Einsatzbereitschaft und der Hingabe unserer Stifterin Anneliese Brost fördern wir wissensbasierte, mutige und zukunftsweisende Projekte und Ideen im Ruhrgebiet, deren Strahlkraft über die Region hinaus reicht und überregional Anerkennung und Beachtung finden. Für die Menschen, die Gemeinschaft und eine gute Zukunft!

www.broststiftung.ruhr

BROST-
STIFTUNG



>> 06



>> 07

hungern beten heulen schwimmen Neue Lyrik aus der Gegend – mit **Sirka Elspaß**

19 Uhr

Literaturhaus Oberhausen/Gdanska Theater

Gutenbergstraße 8, Oberhausen

Tickets ab 10 €

Sie »zählt zu den großen Nachwuchstalenten auf dem Gebiet der modernen Lyrik« (ORF), Anke Engelke ist bekennder Fan ihrer Gedichte, und sie hat mit ihrem Debütband »ich föhne mir meine wimpern« auch alle anderen vom Lyrikhocker gerissen!

Sirka Elspaß ist geborene Oberhausenerin und legt nun mit **hungern beten heulen schwimmen** ihren zweiten Band beim renommierten Suhrkamp Verlag vor. Darin fällt ihr Blick auf den eigenen Körper, das eigene prekäre Sein, bevor

er sich dem Außen zuwendet, der Natur, den Tieren, allen voran den Vögeln am Himmel. Sirka Elspaß' Suche nach Trost ist genau das: tröstlich. Bei aller Verletzlichkeit, allem Schmerz wirkt ihre Poesie schwebend leicht. So helfen die Gedichte über die wunden Punkte des In-der-Welt-Seins hinweg. Sie zeigen uns, dass es weitergeht, dass wir nicht allein sind – und manchmal reicht dafür ein kleiner Moment, eine humorvolle Beobachtung, ein versöhnlicher Vers. Mod.: **Rainer Piecha**

»Von allen guten Geistern ...« **Maria Schrader, Devid Striesow und Knut Elstermann** über unsichtbare Helfer

19.30 Uhr

Großes Haus, Schauspielhaus Bochum

Hans-Schalla-Platz, Bochum

Tickets ab 23 €

Es gibt allerhand gute Geister in der Weltliteratur. Solche, die auftauchen, wenn Menschen Hilfe brauchen, und den Protagonist:innen auf unkonventionelle Art zur Seite stehen. Da sind die Handfesten, wie das Schutzgespenst Rosa Riedl von Christine Nöstlinger, das erste Arbeiterinnengespenst (sonst sind die ja immer adelig), oder solche, die majestätisch und geheimnisvoll sind, wie der Patronus, den wir alle aus der »Harry Potter«-Saga kennen. Da sind die frechen Hausgespenster

und ätherischen Seegeister, wandelnde Mumien und Poltergeister, politische Dämonen und fleißige Helferlein. Fängt man einmal an zu suchen, merkt man bald: Unsere Bücher sind voll von unsichtbaren Helfern und Schutzgeistern! **Maria Schrader, Devid Striesow und Knut Elstermann** stellen Ihnen heute Abend die beeindruckendsten dieser Wesen vor und lesen Texte von Isabel Allende, Johann Wolfgang von Goethe und vielen mehr.

Konzept: **Dorothea Neweling**



>> 08

>> 09

Ganz unten – eine Bilanz nach 40 Jahren Mit Günter Wallraff

17.30 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
Tickets ab 18 €

1985 erschien **Günter Wallraff's** Reportage **Ganz unten** – ein Buch, das die Bundesrepublik erschütterte. Als türkischer Gastarbeiter Ali Levent deckte Wallraff undercover menschenunwürdige Arbeitsbedingungen, Rassismus und Ausbeutung in deutschen Betrieben auf. Ob bei McDonald's, Thyssen oder auf Großbaustellen: Seine Erfahrungen offenbarten ein System, das Menschen mit Migrationsgeschichte als billige, austauschbare Arbeitskräfte benutzte. Der Aufschrei war groß, Medien und

Justiz reagierten, der öffentliche Blick auf Leiharbeit und Arbeitsmigration veränderte sich nachhaltig. Gleichzeitig wirft seine Methode aus heutiger Perspektive auch Fragen auf: Wer darf wessen Erfahrungen erzählen? Wo liegt die Grenze zwischen Aufklärung und Aneignung? Vier Jahrzehnte später fragen wir uns: Was hat sich seitdem verändert – in der Arbeitswelt, im Umgang mit migrantischen Lebensrealitäten, im Journalismus selbst?

Mod.: **Jens Dirksen**

Wahre Geschichten aus einem besonderen Restaurant – Vincent Moissonnier, Bert Gamerschlag, Frank Schätzing und Peter Lohmeyer

19 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
Tickets ab 18 €

Seit bald 40 Jahren stehen sich in einer unscheinbaren Kölner Straße Menschen die Füße platt, lugen durch ein verhangenes Schaufenster und warten darauf, an einen zauberhaften Ort vorgelassen zu werden. Das »Le Moissonnier« ist ein in vielerlei Hinsicht ungewöhnliches Sternrestaurant und zugleich der Schauplatz so unzähliger wie unwahrscheinlicher Geschichten. Wie in einem modernen Märchen erzählen **Vincent Moissonnier** und **Bert Gamerschlag** in **Ein Tisch am Fenster** von einer bescheidenen

Idee und den Hürden der Existenzgründung in der Fremde, von den Mühen des Aufstiegs und vom Zauber des Erfolgs von Vincent und Liliane Moissonnier. Im Gespräch mit **Frank Schätzing** berichten sie von auffälligen Gästen, von den abenteuerlichsten Seiten der Arbeit mit Menschen in der Gastronomie und von den Grundlagen der gehobenen Küche. Dabei machen sie Genuss und Geschmack erfahrbar und bringen einen besonderen Ort zum Strahlen. Lesung: **Peter Lohmeyer**

Donnerstag, 9.10.



>> 10

»Am Gartenzaun hört der Spaß nicht auf!«
Kai Magnus Sting und **Stefan Schwarz**
über Schönheit und Schrecken im
Schrebergarten

19 Uhr

Kundenhalle, Zentrale der Sparkasse Essen

Logenstraße 9, Essen

Tickets ab 18 €

Stefan Schwarz, seit zwanzig Jahren einer der erfolgreichsten Kleingärtner Leipzigs, erzählt in seiner Reihe **Der kleine Gartenversager** auf umwerfend komische Weise vom Scheitern im Grünen und warum alles vergebliche Stützen, Jäten, Sprengen, Zupfen dennoch glücklich macht. Heute Abend trifft er den Kabarettisten **Kai Magnus Sting**, Kind, Kenner und Freund des Potts, der anhand urkomischer Geschichten und im sogenannten Ruhrhochdeutsch erklärt, wie der Kleingärtner im Ruhrgebiet so tickt.

Zusammen lassen sie aus dem Schrebergarten einen Gesellschaftsspiegel erwachsen: Neben Gartenzwerg und Grundgesetz geht's um Ost-West, Natur und Nachbarn, Demokratie am Kompost und das menschliche Wesen zwischen Hecke und Humor. Der Kleingarten wird dabei zur großen Bühne für das deutsch-deutsche Miteinander – mal liebevoll, mal lästernd, immer mit Augenzwinkern. Ein literarischer Abend mit Tiefgang und Tomaten – und garantiert ohne Maulwurfskrieg.



Weil Kultur uns
alle inspiriert.

Kultur fördern lässt Menschen daran teilhaben.

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkassen-Finanzgruppe seit jeher verpflichtet. Das stärkt jeden Einzelnen – regional und bürgernah. Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:

www.sparkasse-essen.de/veranstaltungen

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Essen

Wenn ich eine Wolke wäre – Maria Schrader und Volker Weidermann über Mascha Kaléko und die Reise ihres Lebens

19.30 Uhr

Theater Oberhausen

Will-Quadflieg-Platz 1, Oberhausen

Tickets ab 20 €

Januar 1956: Siebzehn Jahre nachdem Mascha Kaléko Nazi-Deutschland in letzter Minute verlassen hat, kehrt sie zurück. Es ist eine Reise in die Vergangenheit – verbunden mit der banger Frage, ob sie auch eine in die Zukunft sein kann.

Kaléko fährt nach Berlin, in die Stadt, in der sie einst glücklich war, in der sie als Dichterin erfolgreich wurde, die sie liebte, und durch das ganze Land, ein ganzes Jahr lang. Fast täglich schickt sie Briefe nach New York an ihren Mann, die

Liebe ihres Lebens, und erzählt – von märchenhaften Erfolgen, einem Wunder in Berlin, Abgründen, von einem alten, neuen Land.

Volker Weidermann schreibt in **Wenn ich eine Wolke wäre** über ein einzelnes Jahr im Leben der großen Lyrikerin Mascha Kaléko (1907–1975) und zeigt darin ein ganzes deutsch-jüdisches Leben. Es ist die Geschichte einer Dichterin, in deren Humor, Esprit und Melancholie wir uns selbst erkennen. **Maria Schrader** liest Kalékos unsterblichen Gedichte.

It's only Rock 'n' Roll ... Mit Bibiana Beglau, Gerd Köster, Markus Naegele und Stefan Stoppok

19.30 Uhr

Ebertbad Oberhausen

Ebertplatz 4, Oberhausen

Tickets ab 20 €

Was wäre der Rock 'n' Roll ohne seine Geschichten? Ohne den Sex und die Drogen? Ohne die Hysterie der Fans? Den Größenwahn? Die Bandgeheimnisse und die Geheimnisse der (Miss-)Erfolge? Die Selbstüberschätzung? Die grenzenlose Liebe? »It's only Rock 'n' Roll« ist ein literarischer Spaziergang durch die Musikgeschichte, bei dem uns **Bibiana Beglau** und **Gerd Köster** ungewöhnliche Briefe, Artikel und sonstige Bekenntnisse aus einer Welt vorlesen, die allmählich zu verschwinden droht. Zusammenge-

stellt und moderiert vom Musikexperten und Verleger **Markus Naegele**. So erfahren wir von der Gefahr, die von Elvis' Hüftschwung ausgeht, von John Lennons spinnerten Kreuzfahrt-Ideen, Rod Stewarts Frisurgeheimnis, Patti Smiths erstem UK-Konzert, Udo Lindbergs Schalmei oder von Ozzy Osbourne und der Sache mit den Ameisen.

Den Soundtrack zu den Texten liefert **Stefan Stoppok**, und nach diesem Abend wissen Sie definitiv: »Rock and Roll ain't noise pollution.«



Organisch – was es wirklich bedeutet,
auf unseren Körper zu hören

Mit **Giulia Enders**

20.30 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

Tickets ab 18 €

Giulia Enders ist Ärztin für Gastroenterologie – und eine der erfolgreichsten populärwissenschaftlichen Autorinnen Deutschlands. Nach ihrem Bestseller »Darm mit Charme« widmet sie sich in ihrem neuen Buch **Organisch** einem noch größeren Thema: dem Körper als faszinierendem Problemlöser und Lehrmeister. In einer Welt voller Reize, Tempo und Überforderung schlägt Enders vor, genauer hinzuschauen – und nach innen zu blicken. Mit Witz, Neugier und wissenschaftlicher Prä-

zision nimmt sie ihr Publikum mit auf eine überraschende Reise durch den menschlichen Körper. Was sagt er uns? Was können wir von ihm lernen? Und wie verändert das unser Denken über uns selbst? Am Anfang steht das Staunen, am Ende ein neuer Blick auf das Leben an sich: Mit neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und ihrem Talent, komplexe Zusammenhänge plastisch auf den Punkt zu bringen, weckt Giulia Enders eine Faszination für das, was uns so nah und doch so fern ist.

»Ich habe dich vermisst. Ich vermisse dich. Ich werde dich vermissen.«

Luise Wolfram und **Jasna Fritzi Bauer**
über Vita Sackville-West und
Virginia Woolf

20.30 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen

Tickets ab 20 €

Auf einer Dinnerparty 1922 lernt die Schriftstellerin Virginia Woolf die Autorin und gefeierte Aristokratin Vita Sackville-West kennen. Es ist der Beginn einer verzehrenden Leidenschaft und einer tiefen Freundschaft, die das literarische Schaffen beider inspirieren; eine Verbindung, die der Zeit trotzt, in der beide Frauen einander finden und erfinden und die Liebe in Kopf und Herz erforschen.

Jasna Fritzi Bauer und **Luise Wolfram** lesen bravourös diesen Pas de deux

aus Tinte und Papier, der eine der großen Liebesgeschichten des 20. Jahrhunderts lebendig werden und zwei außergewöhnliche Frauen mitten in ihrer Welt und ihrer Zeit, in die kleinen Alltagsdinge und die große Liebe verstrickt, auferstehen lässt.

Diese »Love Letters« – Briefe und Tagebucheinträge – von Vita Sackville-West und Virginia Woolf sind wahre »Meisterwerke der Sehnsucht« (The Guardian).
Text und Konzept: **Luise Wolfram**

Freitag, 10.10.

Museum Folkwang

WDR 5



>> 15

Eine Politik der Gefühle – Wege aus dem Krisenmodus Stephan Grünewald trifft Harald Welzer

18 Uhr

Karl Ernst Osthaus-Saal des Museum Folkwang

Kahrstraße 16, Essen

Tickets ab 18 €

Wir wohnen in unseren Gefühlen wie in Häusern – sie prägen unsere Weltbeziehungen, unsere Entscheidungen und unser Zukunftsvertrauen. Der Sozialpsychologe **Harald Welzer** zeigt in seinem neuen Buch **Das Haus der Gefühle**, wie Herkunft und gelebte Erfahrungen innere Landschaften formen, die Sicherheit und demokratisches Miteinander erst ermöglichen. Wenn diese Fundamente bröckeln, nutzen Populisten Angst als politisches Werkzeug. Der Psychologe **Stephan Grünewald**

legt mit **Wir Krisenakrobaten** das Psychogramm einer verunsicherten Gesellschaft frei: Die Deutschen ziehen sich scheinbar ins Private zurück, entwickeln dort jedoch erstaunliche Strategien, um Krisen zu meistern und Zuversicht zu gewinnen. Im Gespräch erkunden Welzer und Grünewald, wie eine gelungene Krisenakrobatik aussehen könnte – und wie Vertrauen, Resilienz und gesellschaftlicher Zusammenhalt in unsicheren Zeiten gestärkt werden können. Mod.: **Julia Schöning**

WDR 5

HÖREN, WAS WICHTIG WIRD

WDR 5 Morgenecho
Montags bis freitags ab 6 Uhr,
samstags ab 7 Uhr

Live im Radio, in der WDR 5 App
und auf WDR5.de

Wir sind deins.
ARD

Freitag, 10.10.



>> 18

Haydn!

Eine literarische Sinfonie mit
Alain Claude Sulzer und **Elke Heidenreich**

19.30 Uhr

Kammerspiele, Schauspielhaus Bochum

Königsallee 15, Bochum

Tickets ab 23 €

»Meine Sprache versteht die ganze Welt«, bemerkte Joseph Haydn (1732 –1809), der zu den bedeutendsten Komponisten seiner Zeit gehörte. Er prägte die Wiener Klassik wie kein anderer, und seine 77 Lebensjahre waren erfüllt von schöpferischer Vitalität und der Lust am musikalischen Experiment. In dem kürzlich von **Alain Claude Sulzer** herausgegebenen Band **Haydn! Eine literarische Sinfonie** erkunden 20 namhafte Autorinnen und Autoren das Leben und Werk des musikalischen Tausendsassas.

In einer musikalisch-literarischen Revue sprechen Sulzer und **Elke Heidenreich** über den Ausnahmekomponisten und lauschen seiner Musik, live auf der Bühne intoniert von **Matthias Lingenfelder** (Violine), **Catherine Klipfel** (Klavier) und **Ulrike Zavelberg** (Violoncello). Es wird mal persönlich-biografisch, mal essayistisch, mal erzählerisch-literarisch und auf jeden Fall überraschend und höchst unterhaltsam!

KULTUR BRINGT LEBEN INS REVIER

Wir wünschen viel Freude
bei der **lit.ruhr**.



Jeden 2. Freitag | Der Kultur-Newsletter der WAZ
Unsere Redaktion versorgt Sie mit aktuellen Nachrichten zu allen wichtigen kulturellen Themen im Ruhrgebiet.

Jetzt abonnieren unter **waz.de/kultur**

»»» FUNKE

WAZ



WDR 5



>> 19 All-Age-Veranstaltung

Die Auferstehung – Andreas Eschbach mit einer Zukunftsvision der drei ???

15 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

Tickets ab 12 €

Können Tote wieder auferstehen? – Eine junge Frau ist vor vielen Jahren spurlos im brasilianischen Regenwald verschwunden. Nun taucht sie plötzlich wieder auf, doch irgendetwas an ihr stimmt nicht; ihre Stimme, ihre Bewegungen wirken fremd. Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews kommen – inzwischen erwachsen geworden – auf verschiedene Weise mit ihrer Rückkehr in Verbindung, und in gewohnt detektivischer Manier ziehen sie ihre Schlüsse. Irgendwann kreuzen sich ihre Wege, und die drei Freunde

von einst müssen sich den Geistern der Vergangenheit stellen – können sie dabei auch ihre Freundschaft retten? Eine mitreißende Geschichte mit dunklen Wendungen über Erinnerung, Hoffnung und die Frage, wie weit ein Mensch gehen würde, um jemanden zurückzubekommen, den er verloren hat. Bestsellerautor **Andreas Eschbach** nimmt das Publikum in **Die Auferstehung** mit in eine spannende Zukunftsvision der drei Kult-Detektive. Mod.: **Margarete von Schwarzkopf**



WDR 5



>> 20

Dreihundert Männer – Konstantin Richter, Nina Kunzendorf und Jörg Thadeusz über Aufstieg und Fall einer großen Industrienation

17 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen

Tickets ab 18 €

»Ein Wunder von einem Buch«, urteilt Bestsellerautor und Philosoph Wolfram Eilenberger über **Konstantin Richters** erzählendes Sachbuch **Dreihundert Männer**. Dreihundert Männer, schrieb Walther Rathenau zu Beginn des 20. Jahrhunderts, bestimmten die wirtschaftlichen Geschehnisse des Kontinents. Er meinte das enge Geflecht aus Bankiers, Industriekapitänen und Lobbyisten, das sich mit dem Aufstieg von Firmen wie der Allianz, Krupp oder Siemens herausgebildet hatte. Bis in die 1990er-Jahre

prägte das Netzwerk namens »Deutschland AG« die Politik und die Unternehmenskultur in der BRD. Richter begleitet Nicolaus Otto und Gottlieb Daimler bei der Gemüseernte, Alfred Krupp beim Bau der Villa Hügel, und er pendelt mit Thomas Middelhoff im Hubschrauber von Bielefeld nach Essen ins Büro. So umspannt sein Epos 150 Jahre – von der Start-up-Nation Kaiserreich bis in die krisengebeutelte Gegenwart. Lesung: **Nina Kunzendorf**, Mod.: **Jörg Thadeusz**

Sonntag, 12.10.

>> 33

Caroline Wahl – Die Assistentin

20 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen

Tickets ab 17 €

Caroline Wahl ist zurück – nach »22 Bahnen« und »Windstärke 17« legt der Shootingstar der deutschsprachigen Literatur mit **Die Assistentin** seinen neuen Roman vor: Eine Karriere als Musikerin – das war eigentlich Charlottes größter Wunsch. Aber jetzt ist es ja eh zu spät, und sie muss sich um einen vernünftigen Job kümmern, schon wegen der Eltern. Sie findet eine Stelle in einem Verlag, auch nicht schlecht, und München ist eine schöne Stadt, vor allem im Sommer. Im Vorzimmer

des Verlegers sitzt Charlotte ganz nah am Zentrum der Macht und muss für ein gutes Verhältnis zu ihm viel in Kauf nehmen, sehr viel ...

In wunderbar lakonischem Tonfall, mit Humor und Tiefgang erzählt Caroline Wahls neuer Roman von einer jungen Frau, die sich nicht zum Opfer machen lassen will und doch in eine Lage gerät, die viele Menschen kennen: wenn einem der Beruf zur Hölle wird. Eine ganz alltägliche Leidensgeschichte, ein Roman über Resilienz und Überleben.

Neun.

Internationales Literaturfest

 **lit.kid.RUHR**

7.–12.10.2025

www.lit.ruhr

Die lit.kid.RUHR 2025

Wir feiern das Lesen! Mit 36 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, vormittags für Schulklassen und nachmittags sowie am Wochenende im Familienprogramm.

Wesentlich ist dabei eine Vielfalt an Themen und Inhalten, Sichtweisen und Anregungen – zum Lesen, zum Mitdenken, zum Mitreden. Autor:innen und andere interessante Persönlichkeiten lesen, sprechen und diskutieren mit Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe, nehmen sie mit, um bekannte Horizonte zu überschreiten und neue Lesewelten zu entdecken.

Fake News, KI, Social Media, Neurodivergenz, Antidiskriminierung, »True Crime« und vieles mehr – auf der Grundlage starker Bücher werden Kinder und Jugendliche ermuntert, sich mit gesellschaftlich relevanten aktuellen Themen und Meinungen auseinanderzusetzen. Und ebenso wichtig: Sie werden mitgenommen in zauberhafte Welten, schräge Szenarien, wilde Abenteuer – einfach bunten Lesespaß!

Mitmachen ist besonders gefragt in der Projektreihe **#lassmalezen**, in der eine Schulklasse ein Halbjahr lang eine Lesung vorbereitet hat und sie jetzt im Rahmen der lit.RUHR vor Publikum mit dem Autor Markus Orths auf die Bühne bringt.

Informativ, diskursiv, anregend, aufregend – so sind insbesondere die Veranstaltungen konzipiert, die sich an Jugendliche ab 14 Jahren richten und die Inhalte behandeln, die ihnen wichtig sind.

Bücher sind die Basis dafür, gute Gespräche zu führen, vielfältige Ideen zu entwickeln, mehr zu erfahren, weiter zu denken und das Lesen zu feiern!

In diesem Sinne – Bücher auf! Wir sehen uns bei der lit.kid.RUHR 2025!

Ausführlichere Informationen zur lit.kid.RUHR, der Anmeldung für Schulklassen und zu allen Veranstaltungen und Mitwirkenden: www.lit.ruhr

DEMO-
KRATIE
"IN"

AufRuhr



Das Magazin der Stiftung Mercator

In unserem Online-Magazin erzählen wir, was Menschen in unseren Projekten bewegt, was sie antreibt und was sie umtreibt.



aufuhr-magazin.de

Entdecken >

Dienstag, 7.10.



>> 101

Rufus Beck und Bo Starker

Mumpelmooff und das Wunder am Schloss

16 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen
VVK 9,50 €; Tageskasse 12 €

Rufus Beck bringt mit seiner Lesekunst die warmherzige Geschichte von Mumpelmooff auf die Bühne der Lichtburg! Mumpelmooff lebt einsam im Morl-Haus und sehnt sich nach echter Freundschaft. Als er die Eulenprinzessin trifft, glaubt er, sie nur durch immer neue, ausgefallene Kostüme beeindruckt zu können. Doch jedes Mal flieht sie vor ihm. Als ein Sturm seinen stillen Begleiter Luftballon Kleinmeins entführt, begibt sich Mumpelmooff auf eine abenteuerliche Reise. Mit der Hilfe

einer Zauberfee entdeckt er, dass er nur durch das, was ihn einzigartig macht, wahrhaftig besonders ist. Diese liebevolle Erzählung über Mut, Selbstfindung und echte Freundschaft wird von zauberhaften Bildern begleitet, und auf der Bühne steht das drei Meter hohe Zuhause von Mumpelmooff – kunstvoll und mit viel Liebe zum Detail gestaltet von der Künstlerin **Bo Starker**, die sich die Geschichte von Mumpelmooff ausgedacht und sie aufgeschrieben hat.

WIR SIND DIE VORLESER!

Das Essener Lesebündnis
macht Kindern Lust auf Bücher
- machen Sie doch mit!



0201/2202770



info@essener-lesebuendnis.de



www.essener-lesebuendnis.de



Kopstadtplatz 12, 45127 Essen

